

Ein Rosenkrantz vō vnser,³⁴¹
lieben frawen. In Herzog Ernst melody.



342

Digitized by Google

AD BIBL.
UNIVERS.
MONAC.

¶ Die geschrifft geyt vns weyß vnd ler
 Wie das maria psalter wer
 Daruon wil ich euch singen
 Götlche weyßheit ruffich an
 Maria woll mir beye stan
 So mag mir nit misselingen
 Maria hat ir außewelt
 Die iren psalter betten
 Sie hats in Ir bruderschafft gezele
 Vnd wils gegen Got vertreten
 Es seyen Recht frawen oder man
 Wer sie darmit thut rüffen an
 Dem wil sie trewlich beyestan

¶ Ein psalter macht drey Rosenkrantz
 Mit aller meynung gar vnd ganz
 Schreybt dauid in dem psalter
 Was ieu christ erlidten hat
 Hye außerdrich fru vnd spat
 In der iugent vnd im alter
 Der erst kranz weiß der ander rot
 Der drit ist Goldes farbe
 Doctor beda geschrieben hat

Als lang biß er gestarbe
 Sant Dominicus thut vns bekant
 Maria im selber Erschin
 In des Kunits von Francfreychs landt

¶ Der erst pater noster bederwt vns das
 Da got mit got zu rate sass
 Der sun wolt ins ellende
 Er sprach zu sant Gabriel Far hin
 Wiewol das ich ir vater bin
 Grüß mir die meydt behende
 Der heylig geyst sie da durch facht
 Die unckfraro stundt in sorgen
 Das got sich zu der menscheyt flacht
 Kunstlichen vnuerborgen
 Der engel durch die himel drang
 Er sprach Ave gracia
 Der herr hat mich zu dir gesant

¶ Der heylig geyst mit seiner krafft
 Hat mit Elizabeth geschafft
 Über das gebirg zu gangen
 Ir begegnet Maria die reynne meydt

Die trüg den trost der Christenheyt
Sie thetten einander vmbfangen
Johannes in muter leib erkandt
Sein schöpffer vnd sein herren
Sant Elizabeth gar wol empfandt
Ihr frucht thet sich auff peren
Maria macht das magnificat
Die heylig fraw elizabeth sprach
Gelobet seyst du reyne magt

345

¶ Es geschach do mitten in der welt
Den hirten wardt verkundt im feldt
Gar schöne newe mere
Wie das zu Bethleem on alle schwere
Von einer iuncfrawen geboren wer
Ein künig über alle herren
Nun ist das nit ein wunder groß
Das got der alte greyse
Was ellendt nackendt vnd auch ploß
In eines Kindes weyse
In einer Krippen er do lag
Maria het keyn pflegerin
Joseph der alte man Ihr pflag

346

¶ Joseph vnd auch Maria lag
 Die siengen an am achten tag
 Als Jesus wardt beschnitten
 Maria in den tempel gieng
 Symeon das Opffer schon empfing
 Er sprach zu ir mit sitter
 Maria du bist Genaden vol
 Und hast vns den geborn
 Der menschlich geschlecht erlösen sol
 Got hat dich auferkoren
 So freu ich mich des seligen tags
 Johannes in der wüste hat
 Vns also vil von Im gesagt

¶ Jesus was in dem zwelfsten Jar
 Gieng mit den Juden das ist war
 In ire sinagoge
 Sie trugen im vil der alten bucher her
 Jesus gab in vil weyß vnd ler
 Er lag In allen oße
 Symeon der alt man sprach
 Den knaben hab ich beschnitten
 Bey zwelf Jaren do es geschach

Drey künig kamen dar geritten
Empoten im vil zucht vnd Eer
Man spricht seyn er weysshelyt wol
Das er ist aller welt ein herr

347

¶ Also hastu die funfft figur
Den ersten teyl nach der mensur
Des weyssen kranz fur ware
Darbey betracht die Reynigkreyt
Darmit Maria ist bekleyt
Reusch lauter vnd auch klar
In irer geburt vor vnd nach
Ist alweg Junckraw glichen
Das hat Lucas gar wol bedachte
Hat vil dariuon geschrieben
Sprich funff pater noster gut vnd gang
Vnd funffzig Ave maria
So hast du ein weyssen Rosenkranz

¶ Den andern teyl solt du fahen an
Funffzig Roter rosen must du han
Vnd auch die funff figuren
Sant Bernhart beschreybt vns das

Do got betracht der Juden hasß
 Sein menscheyt die wardt travoren
 Der Herr der schwitzet wasser vnd plut
 An dem ölperg so spate
 Sein iunger wurden vngemut
 O mensch betracht die note
 Jesus sprach zu der selben stundt
 Zu seynen Jungern mein Reyne seel
 Die ist in den todt verwundt

Crisostomus schreybt wunder gross
 Wie Jesus nackt vnd auch ploß
 An ein seül wardt gebunden
 Pylatus vber in ließ stan
 Die stercksten man die er mocht han
 Schlägen im viel tieffer wunden
 Sechs tausent vnd sechshundert
 Vnd Sechshundsechzig wunden
 Mit Geyseln vnd mit Ratten hert
 Mit Kettinen darunder
 Zway vnd sechzig vierhundert peyn
 Netlichs sein sunders Leyden empfieng
 O mensch sein marter was mit dein

¶ Jesus so vil der Marter layde
Sie brachten her ein altes kleydt
Vor zeitten was gewesen
Darin man die Künig gekrönet het
In eim gespöt man im das thet
Als wir im passion lesen
Man es geschach auff einem fall
Ein kron von scharpffen doren
Die trucktens im in sein hirn schall
Dem fursten hochgeboren
Sie knyten fur in nider gering
Vnd schreyen all mit lauter stim
Gegrüst seyst du der Juden Künig

349

¶ Die ritterschafft setzt vns die zal
Tausent schryt wol überall
Jesus sein Creuz hat getragen
Vom platz bis vnder das thor
Ist drithalbhundert schryt furwar
Thut vns Fronica sagen
Jesus gab ir sein angesicht
Zu lezt wol drithalbhundert
Symeon vns auch bericht

Sunff hundert schrit besunder
 Bis an die stat caluarie
 Sein rock im do verspielt wardt
 Und auch gar gezogen ab

¶ Do sich die profecey ergieng
 Und Iesus an dem Creutze hieng
 Für aller menschen schulde
 Er den seynen Vater bat
 Mit siben wortten er das that
 Das er vns nem zu hulde
 Und do schied sich die götlich seel
 An dem Creutz von dem leybe
 Der betrubten muter geschach so wee
 Maria der Reynen meyde
 Nicodemus legt in auffir schoß
 Maria küsst iren lieben sun
 Vilzehrer sie ob im vergoß

¶ Do hat der ander teyl ein ort
 Den ersten hast du vor gehort
 Vom anfang Bis an das ende
 Den dritten teyl solt fahen an

Funffzig Gulden Rosen must du han
Funff pater noster behende 351
Das golt bedewot die grossen freude
Der außerwelten schone
Die sie haben von der drinaltigkett
Maria hilff vns in throne
Du wöllest vnser muter sein
So wer wir dester baß erhöht
Von dem außerwelten sune deit

¶ Sant Marcus der ewangelist
Schreybt von der vrstend Jesu christ
Mit klarificirtem leybe
Der zweyssel den zwelfspoten het
Darumb sie wurden all zustret
On maria das Reyne weibe
Der glaub In ir doch nie erlasch
Ir leydt het sich verwandlen
Do sie die klaren Gotheyt sach
Mit der menscheyt was erstanden
Des frewet sich alles das do was
In himel vnd auf Erden hie
Des heyligen ostertags

TMathens im Euangelio schreybt
 Was gestorbien wer seyt Adams zeyt
 Lang funftausent iare
 Des himels pfort beschlossen was
 Aufferdt so seliger nie genaß
 Der gen himel mocht faren
 Bisz an den viertzigisten tag
 Als iesus was erstanden
 Omensch betracht on alle klag
 Gross frewodt gieng in zu handen
 Den altuettern im Paradeys
 An unsers herren himelfart
 Söllen wir betten mit ganzem fleyß

TSant Johannes der Ewangelist
 Der heyligen gotheyt ein Kantzler ist
 Schreybt vns am aller meysten
 Wie got der vatter vnd der sun
 Ein warer got vnd drey person
 Das drit der heilig geyste
 Am pfingstag wardt er gesandt
 Marie vnd den iungern
 Alle sprach würden in bekande

Sie sahen fewren zungen
 In iren scheyteln brinnen schon
 Das sie die genadt des heyligen Geyst
 Sölten der welt verkunden thun

¶ Darnach in dem zwelfsten Jar
 Ram got mit seiner Engelschar
 Wol auf dem höchsten throne
 Zu seynen werden muter zart
 In irer heyligen himelfart
 Er satzt ir auß ein krone
 Sie hoch durch die himel auß drang
 Vil klerer dan die Sunne
 So gar mit Engelischem gesang
 Mit grosser freüdt vnd wunne
 Sie sitzt bey got im höchsten thron
 Wer sie der freudt Ermanen ist
 Den wil sie nimmer mer verlan

¶ Der almechtig got mit seinem rat
 Wol in dem thal zu Josaphat
 Wirdt er besitzen rechte
 Do wirdt gerichtet mit gewalt

Über Junck vnd über alt
 Dem herren als dem knechte
 Daran gedencken Frauen vnd man
 Ir müßendt do erscheynen
 Und Rüffendt ewer zwelfspoten an
 Die werden richter seynen
 Wer den Rosenkranz wol sprechen kan
 Maria wil Im am Jungsten tag
 Getrewlichen beyestan

¶Also hast den Gulden Rosenkranz
 Der drey machen ein psalter gang
 Den bet zu aller wochen
 So biss du in der bruderschafft
 Vnd die hat solche grosse krafft
 Vnd wo sie wirdt gesprochen
 Als weyt die heylig chirstenheyt
 All gutheyt ist volbringen
 Du schlaffest oder wachest so hastu teil
 An lesen vnd an singen
 Dein engel thut dirs schreyben an
 Dan hat maria selbs geschafft
 Sie geyt den aller besten lon

Nach Christi geburt mercent furwar
Do man zalt sunfzehenhundert Jar
Sirt Buchbaum hat gesungen
In Herzog ernst melody
Maria won dem bruder bey
So wer im wol gelungen
Kumst mit den liebsten brüdern sein
Ja fur der himel thore
Sein kleydt wirt weyß Rot vnd Gulden
Man sprech wer ist do vore
Maria sprech mit liechtem schein
Auf irem Rosen farben mundt
Last mir den liebsten gast herein

Wolfgang Huber.

356

7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100
101
102
103
104
105
106
107
108
109
110
111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500
501
502
503
504
505
506
507
508
509
510
511
512
513
514
515
516
517
518
519
520
521
522
523
524
525
526
527
528
529
530
531
532
533
534
535
536
537
538
539
540
541
542
543
544
545
546
547
548
549
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
560
561
562
563
564
565
566
567
568
569
570
571
572
573
574
575
576
577
578
579
580
581
582
583
584
585
586
587
588
589
590
591
592
593
594
595
596
597
598
599
600
601
602
603
604
605
606
607
608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814
815
816
817
818
819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845
846
847
848
849
850
851
852
853
854
855
856
857
858
859
860
861
862
863
864
865
866
867
868
869
860
861
862
863
864
865
866
867
868
869
870
871
872
873
874
875
876
877
878
879
870
871
872
873
874
875
876
877
878
879
880
881
882
883
884
885
886
887
888
889
880
881
882
883
884
885
886
887
888
889
890
891
892
893
894
895
896
897
898
899
900
901
902
903
904
905
906
907
908
909
910
911
912
913
914
915
916
917
918
919
920
921
922
923
924
925
926
927
928
929
920
921
922
923
924
925
926
927
928
929
930
931
932
933
934
935
936
937
938
939
940
941
942
943
944
945
946
947
948
949
950
951
952
953
954
955
956
957
958
959
960
961
962
963
964
965
966
967
968
969
960
961
962
963
964
965
966
967
968
969
970
971
972
973
974
975
976
977
978
979
970
971
972
973
974
975
976
977
978
979
980
981
982
983
984
985
986
987
988
989
980
981
982
983
984
985
986
987
988
989
990
991
992
993
994
995
996
997
998
999
1000